

Aurubis trotz schwierigen Geschäftsjahres 2013/14 mit deutlicher Ergebnissteigerung – operatives EBT bei 138 Mio. €

Hamburg, 12. Dezember 2014 – Das für die Steuerung des Unternehmens maßgebliche operative Ergebnis vor Steuern (EBT) des Aurubis-Konzerns konnte im Geschäftsjahr 2013/14 deutlich auf 138 Mio. € gesteigert werden (Vj. 114 Mio. €). Davon wurden 63 Mio. € im 4. Quartal erwirtschaftet (Vj. -18 Mio. €). Vorstand und Aufsichtsrat werden der Hauptversammlung am 19. März 2015 die Ausschüttung einer Dividende von 1,00 € pro Aktie vorschlagen (Vj. 1,10 €). Die Ausschüttungsquote beträgt damit 51 % des Bilanzgewinns der Aurubis AG (Vj. 46 %) und entspricht der bisherigen Dividendenpolitik. Die Dividendenrendite auf Basis des XETRA-Schlusskurses per 30.09.2014 von 39,16 € beträgt 2,6 % (Vj. 2,5 %).

Im Geschäftsjahr 2013/14 führten insbesondere eine gute Verfügbarkeit für Kupferkonzentrate mit steigenden Verarbeitungslöhnen sowie eine deutliche Nachfragebelegung, vor allem bei unseren Hauptprodukten Gießwalzdraht und Stranggussformate, zu positiven Ergebniseinflüssen. Belastend wirkten sich schwache Altkupfermärkte mit erheblich niedrigeren Raffinierlöhnen, deutlich geringere Preise auf dem Weltmarkt für Schwefelsäure sowie gesunkene Metallpreise aus. Zudem beeinträchtigten der große Wartungs- und Reparaturstillstand in Hamburg (September/Oktober 2013) und dessen Nachwirkungen die ersten beiden Quartale des Geschäftsjahres. Insgesamt lag das Ergebnis unter den Erwartungen zu Beginn des Geschäftsjahres.

„Nach relativ schwachen Monaten in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres hat Aurubis Fahrt aufgenommen und eine gute Entwicklung gezeigt. Wir sind mit dem Jahresergebnis dennoch nicht zufrieden, denn unsere Erwartungen zu Beginn des Geschäftsjahres waren deutlich positiver“, erklärte Dr. Bernd Drouven, Vorsitzender des Vorstands von Aurubis.

Der Umsatz des Aurubis-Konzerns betrug 11.335 Mio. € (Vj. 12.346 Mio. €). Der Rückgang ist im Wesentlichen auf niedrigere Metallpreise, insbesondere bei Edelmetallen, zurückzuführen.

Der Netto-Cashflow lag bei 409 Mio. € und damit deutlich über dem Vorjahr (- 86 Mio. €). Beeinflussende Faktoren waren hier sowohl die Ergebnissteigerung als auch der Abbau von stillstandsbedingten Vorratsbeständen.

Auf Basis IFRS wurde ein Ergebnis vor Steuern (EBT) von 58 Mio. € erzielt (Vj. -229 Mio. €). Das IFRS-Ergebnis enthält im Gegensatz zum operativen Ergebnis u.a. Bewertungseffekte durch Kupferpreisschwankungen. Für die Beurteilung des Geschäftsverlaufs und für die Steuerung des Unternehmens ist für Aurubis daher das operative Ergebnis ausschlaggebend.

KONTAKT:

Michaela Hessling
Executive Director Corporate
Communications
Tel. +49 40 7883-3053
m.hessling@aurubis.com

Matthias Trott
Senior Communications Manager
Tel. +49 40 7883-3037
m.trott@aurubis.com

Ausblick

Das gesamtwirtschaftliche Umfeld wird auch im Geschäftsjahr 2014/15 von Unsicherheiten geprägt sein, die auf bestimmte Märkte von Aurubis, insbesondere die von Altkupfer und Schwefelsäure, auch kurzfristig einen Einfluss haben können. Andere Märkte, zum Beispiel die für Kupferkonzentrat, folgen eher langfristigen Tendenzen.

Dennoch deutet bereits zum heutigen Zeitpunkt einiges darauf hin, dass sich einzelne Bereiche im Gesamtjahr positiv entwickeln könnten: Wir gehen davon aus, in unserer Konzentratverarbeitung hohe Durchsätze bei guten Schmelz- und Raffinierlöhnen zu erzielen. Auch mit Altkupfer konnten wir uns bereits weitestgehend für das erste Halbjahr des neuen Geschäftsjahres zu verbesserten Bedingungen eindecken. Im Produktbereich spüren wir zwar leicht die jüngst entstandenen Unsicherheiten in Bezug auf die konjunkturelle Entwicklung in Europa, gehen jedoch für das Gesamtjahr von einer stabilen Absatzlage aus.

Wie immer wird das erste Quartal von einem schwächeren Geschäftsverlauf geprägt sein.

„Für das laufende Geschäftsjahr 2014/15 erwarten wir ein deutlich über dem Vorjahr liegendes operatives Ergebnis“, fasste Dr. Bernd Drouven abschließend zusammen.

Der vollständige Geschäftsbericht 2013/14 wurde heute auf www.aurubis.com veröffentlicht.

Unternehmensprofil

Aurubis ist der führende integrierte Kupferkonzern und zudem der größte Kupferrecycler weltweit. Wir produzieren jährlich mehr als 1 Mio. t Kupferkathoden und daraus diverse Kupferprodukte. Produktionskompetenz ist unsere Stärke und die Triebfeder unseres Erfolgs.

Aurubis beschäftigt rund 6.500 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein ausgedehntes Service- und Vertriebssystem für Kupferprodukte in Europa, Asien und Nordamerika.

Mit unserem Leistungsangebot gehören wir zur Spitzengruppe unserer Branche. Im Kerngeschäft produzieren wir börsenfähige Kupferkathoden aus Kupferkonzentraten, Altkupfer und anderen Recyclingrohstoffen. Diese werden im Konzern zu Gießwalzdraht, Stranggussformaten, Walzprodukten, Bändern sowie Spezialdrähten und Profilen aus Kupfer und Kupferlegierungen weiterverarbeitet. Edelmetalle und eine Reihe anderer Produkte wie Schwefelsäure und Eisensilikat ergänzen unser Produktportfolio.

Zu den Kunden von Aurubis zählen u. a. Unternehmen der Kupferhalbzeugindustrie, der Elektro-, Elektronik- und der Chemieindustrie, sowie Zulieferer für die Branchen Erneuerbare Energien, Bau- und Automobilindustrie.

Aurubis ist auf nachhaltiges Wachstum und Wertsteigerung ausgerichtet: Die wesentlichen Inhalte unserer Strategie sind der Ausbau unserer führenden Marktposition als integrierter Kupferhersteller, die Nutzung von Wachstumschancen und der verantwortliche Umgang mit Menschen, Ressourcen und der Umwelt.

Die Aurubis-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX und dem Global Challenges Index (GCX) gelistet. Weitere Informationen: www.aurubis.com

KONZERN-KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

		4. Quartal			Geschäftsjahr		
		2013/14	2012/13	Veränderung	2013/14	2012/13	Veränderung
Umsatz	Mio. €	2.973	2.715	10 %	11.335	12.346	-8 %
Rohergebnis*	Mio. €	257	287	-10 %	891	612	45 %
Rohergebnis operativ	Mio. €	281	202	39 %	964	936	3 %
Personalaufwand	Mio. €	110	107	3 %	425	429	-1 %
Abschreibungen*	Mio. €	33	50	-34 %	130	140	-7 %
Abschreibungen operativ	Mio. €	31	40	-23 %	123	121	2 %
EBITDA*	Mio. €	82	117	-30 %	224	-50	> 100 %
EBITDA operativ	Mio. €	106	32	> 100 %	297	274	9 %
EBIT*	Mio. €	49	67	-27 %	94	-190	> 100 %
EBIT operativ	Mio. €	75	-8	> 100 %	174	153	14 %
EBT*	Mio. €	37	57	-35 %	58	-229	> 100 %
EBT operativ **	Mio. €	63	-18	> 100 %	138	114	21 %
Konzernergebnis*	Mio. €	29	58	-50 %	44	-152	> 100 %
Konzernergebnis operativ	Mio. €	43	-9	> 100 %	99	94	6 %
Ergebnis je Aktie*	€	0,64	1,27	-50 %	0,95	-3,41	> 100 %
Ergebnis je Aktie operativ	€	0,96	-0,21	> 100 %	2,17	2,06	5 %
Netto-Cashflow	Mio. €	200	-84	> 100 %	409	-86	> 100 %
Investitionen (ohne Finanzanlagen)	Mio. €	33	79	-58 %	134	185	-28 %
ROCE **	%	-	-	-	8,5	7,0	-
Kupferpreis (Durchschnitt)	US\$/t	6.994	7.073	-1 %	6.996	7.513	-7 %
Belegschaft (Durchschnitt)		6.504	6.562	-1 %	6.479	6.486	0 %

* Erläuterung des IFRS Ergebnisses in der Kommentierung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage im Geschäftsbericht

Vorjahreswerte teilweise angepasst

** Konzernsteuerungskennzahlen